

Geschichtswerkstatt in der Wegberger Mühle

WEGBERG (hec) Der Historische Verein Wegberg lädt zur nächsten Geschichtswerkstatt am Mittwoch, 20. Februar, um 17 Uhr in die Wegberger Mühle am Rathausplatz 21 ein. Wie immer geht es um Geschichten und Geschichte aus dem Wegberger Raum. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht an diesem Tag ein Bericht über den Fund einer Goldmünze aus dem 7. Jahrhundert in Wegberg.

Der so genannte Tremissis ist zurzeit im Landesmuseum Bonn in Rahmen eines archäologischen

Jahresrückblicks ausgestellt, teilt der Historische Verein mit. Wie üblich können auch Familiengeschichten und besondere Begebenheiten aus vergangenen Zeiten, dokumentiert oder mündlich überliefert, vorgetragen sowie Fotos und alte Postkarten mitgebracht und eingescannt werden.

Eingeladen sind alle, die sich für die Wegberger Ortsgeschichte interessieren und dazu beitragen wollen, dass alte Dokumente, Fotos und Geschichten nicht verloren gehen.